

**MEHR
ERFAHREN**



STARK in KLASSENARBEITEN

Argumentieren

Marion von der Kammer

STARK

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Argumentieren – wie und warum?	1
Thema und Aufgabenstellung erschließen	3
1 Die Fragestellung erfassen	3
2 These und Gegenthese bestimmen	6
Test 1	8
Argumente finden und ordnen	11
1 Ideen sammeln	11
2 Ideen beurteilen	13
3 Den eigenen Standpunkt bestimmen	16
4 Stichworte bündeln	17
5 Die Reihenfolge der Argumente festlegen	19
6 Einleitung und Schluss schreiben	22
7 Einen Schreibplan für eine Stellungnahme erstellen	25
Test 2	28
Argumente ausformulieren	31
1 Behauptung, Begründung und Beispiel unterscheiden	31
2 Behauptungen klar formulieren	33
3 Eine schlüssige Begründung schreiben	37
4 Passende Beispiele anführen	41
5 Inhalt und Aufbau eines Arguments prüfen	44
Test 3	46



Sprachlich überzeugen	49
1 Die Teile eines Arguments miteinander verknüpfen	50
2 Argumente miteinander verketteten	52
3 Sachlich schreiben	55
4 Sich treffend ausdrücken	57
5 Wiederholungen vermeiden	59
6 Den Satzbau abwechslungsreich gestalten	62
Test 4	63
 Eine Stellungnahme verfassen	 65
1 Einen vollständigen argumentativen Text schreiben	65
2 Argumentative Texte des Alltags unterscheiden	67
Test 5	69
 Argumentative Texte bewerten und überarbeiten	 71
1 Einen argumentativen Text bewerten	71
2 Einen argumentativen Text überarbeiten	75
Test 6	76
 Lösungen	 79

Autorin: Marion von der Kammer

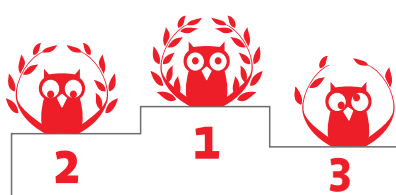


Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Buch lernst du Schritt für Schritt die Kunst des **Argumentierens**. Dass du anderen Menschen gegenüber deine Meinung vertreten und sie auch **überzeugend begründen** kannst, ist nicht nur während der Schulzeit, z. B. beim Schreiben einer **begründeten Stellungnahme**, wichtig für dich, sondern auch in deinem späteren Leben. Wenn du dieses Buch Kapitel für Kapitel durcharbeitest, wird es für dich kein Problem mehr sein, deine Ansichten selbstbewusst und geschickt zu vertreten.

- Übersichtliche **Wissenskästen** und **Grafiken** stellen wichtige Lerninhalte heraus und verschaffen dir einen guten Überblick über jeden Themenbereich.
- Einprägsame **Tipps** und anschauliche **Beispiele** helfen dir dabei, die Lerninhalte wirklich zu verstehen und auch anwenden zu können.
- Abwechslungsreiche **Übungen** zu verschiedenen Argumentationsthemen unterstützen dich beim Festigen des neu gelernten Stoffs.
- Damit du deinen Leistungsstand **selbst überprüfen** kannst, gibt es nach jedem Kapitel einen **Test**. Versuche, ihn in der vorgegebenen Zeit zu bearbeiten. Die Punkteverteilung zeigt dir, wie gut du das Thema beherrschst:



- 1** Du bist in diesem Themenbereich fit und kannst zum nächsten Kapitel übergehen.
- 2** Bei dir sitzen noch nicht alle Inhalte. Wiederhole die für dich schwierigen Themen.
- 3** Du hast noch große Lücken. Am besten wiederholst du das Kapitel.

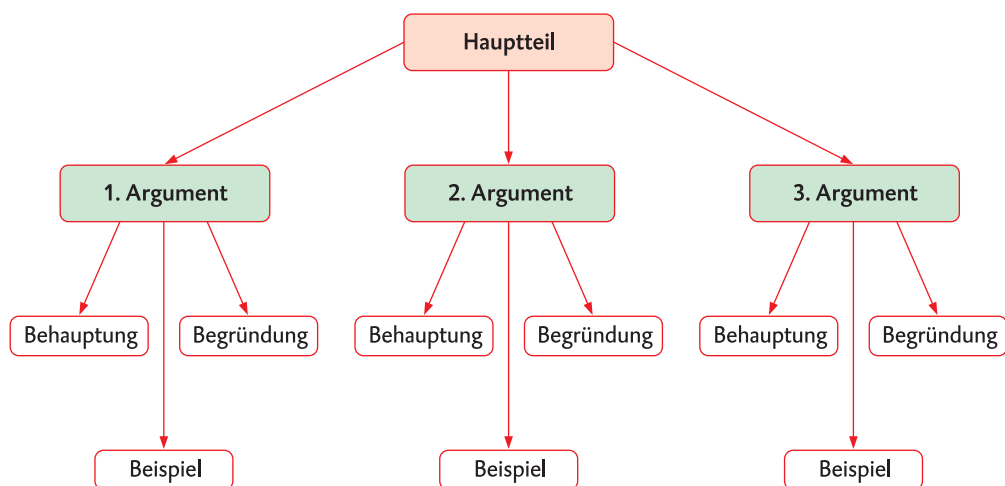
- Im hinteren Teil des Buches findest du **ausführliche Lösungsvorschläge** zu allen Übungen und Tests. Vielleicht erscheinen dir einige der Lösungen so „perfekt“, dass du denkst: „So würde ich das nie schaffen!“ Lass dich aber nicht entmutigen! Wenn du die Lösungen aufmerksam liest, erhältst du viele Anregungen, wie du dich geschickt ausdrücken und die Aufgaben gut lösen kannst.



Argumente ausformulieren

1 Behauptung, Begründung und Beispiel unterscheiden

Jedes **Argument** besteht aus mindestens zwei Teilen: einer **Behauptung** und einer **Begründung**. Besonders überzeugend ist ein Argument dann, wenn die Begründung zusätzlich durch ein **Beispiel** veranschaulicht wird.



Nachdem du deine Ideen zu **Stichwortgruppen** gebündelt hast, solltest du dich fragen: Welche Eintragung eignet sich als **Behauptung**, welche als **Begründung** und welche als **Beispiel**? Ergänze, wenn nötig, fehlende Bestandteile der Argumente.

WISSEN

Behauptung, Begründung und Beispiel lassen sich so **unterscheiden**:

- Die **Behauptung** bildet den Kern eines Arguments. Behauptungen sind grundsätzliche Feststellungen und bestehen meist nur aus einem Satz.
- Mit der **Begründung** erklärst du, warum die Behauptung stimmt. Begründungen können Erklärungen sein oder mögliche Folgen aufzeigen.
- Das **Beispiel** ist ein typischer Einzelfall, den du genauer beschreibst und der deine Darstellung veranschaulicht. Zugleich belegst du so, dass deine Begründung zutrifft.

Hinweis: Stichworte, die wie eine **Tatsachenfeststellung** klingen (...ist immer der Fall. / So ist es: ...), sind meist **Behauptungen**.

BEISPIEL

Der **Schulunterricht** sollte nicht erst um **neun Uhr** anfangen.

Zu dieser These hat Maike ihre Stichworte inhaltlich zu Gruppen zusammengestellt und begonnen, sie passend zuzuordnen:

- A** Behauptung
- B** Begründung
- C** Beispiel



Gruppe a

- | | A | B | C |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| ■ Freizeitgestaltung schwieriger | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ kaum noch Zeit für Freunde oder Sport | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| ■ später Schulbeginn → später Schulschluss | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Gruppe b

- | | A | B | C |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| ■ weniger Zeit mit der Familie | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ kein gemeinsames Frühstück | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ Zusammenleben in der Familie könnte leiden | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Gruppe c

- | | A | B | C |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| ■ später Schulschluss erzeugt bei Schülern Unmut | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ Schulleistungen könnten sich verschlechtern | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ abends überhaupt keine Lust mehr zu lernen | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

20

Markiere die Stichworte in den Stichwortgruppen **b** und **c** wie in Gruppe **a**.



TIPP

Bist du dir bei einem Stichwort unsicher, ob es eher eine **Behauptung** oder eine **Begründung** ist, dann überlege, welches von beiden wichtiger und allgemeiner ist. Das ist dann meist die Behauptung.

2 Behauptungen klar formulieren

Für das Verständnis eines argumentativen Textes ist es wichtig, dass der Leser die Behauptungen problemlos erkennt. Denn **Behauptungen** sind sehr **wichtige Aussagen** in den Argumenten.

WISSEN

Beachte beim Formulieren einer Behauptung Folgendes:

- Formuliere sie **knapp** und **klar**, am besten in einem Hauptsatz.
- Beschränke dich auf das **Wesentliche**.
- Lass noch **keine Begründung** einfließen.
- Schreibe im **Präsens**. So drückst du aus, dass die Behauptung allgemeingültig ist.

Nils hat zum Thema „Sollte es eine **Helmpflicht für Radfahrer** geben?“ sowohl Behauptungen der **Pro-** als auch der **Kontraseite** gesammelt. Allerdings entsprechen nicht alle seine Behauptungen den Anforderungen aus dem Wissenskasten.

BEISPIEL

Behauptungen zum Thema Helmpflicht für Radfahrer

- | | ✓ | ✗ |
|---|--------------------------|--------------------------|
| ■ Viele Radfahrer würden nur ungern einen Helm tragen, denn das fänden sie unbequem. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ Ein Kopfschutz könnte ein trügerisches Gefühl der Sicherheit erzeugen, wodurch die Gefahr bestehen könnte, dass Radfahrer mit Helm besonders riskant fahren. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ Die Radfahrer werden sich mit der Zeit an das Helmtragen gewöhnen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ Ein Helm schützt einen Radfahrer vor schweren Kopfverletzungen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ Die Hersteller von Fahrradhelmen würden von einer Helmpflicht profitieren, weil sie mehr Helme verkaufen könnten und deshalb mehr Geld verdienen würden. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ■ Die Anschaffung eines Helms kostet Geld. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

21

Beurteile Nils' Behauptungen, indem du ankreuzt, welche von ihnen gelungen sind und welche nicht.

Gelungen: ✓

Nicht gelungen: ✗



Test 3

___ von 2

1

Nenne die zwei Bestandteile, die ein überzeugendes Argument auf jeden Fall enthalten muss. Stichworte genügen.

- _____
- _____

___ von 4

2

Erkläre, weshalb es empfehlenswert ist, ein Argument durch ein Beispiel anzureichern. Führe zwei Gründe an und schreibe jeweils vollständige Sätze.

- _____
- _____
- _____

___ von 2

3

Was kann man tun, wenn man kein passendes Beispiel findet? Beantworte diese Frage mit einem vollständigen Satz.

- _____
- _____
- _____

___ von 5

4

Sollten **Plastiktüten** in Europa verboten werden?

Markiere die Grenzen zwischen den einzelnen Bestandteilen des folgenden Arguments durch Striche (|) und notiere in der linken Spalte, um welchen Bestandteil es sich jeweils handelt.

- | | |
|-------|--|
| _____ | Immer wieder kommt es vor, dass man auf dem Nachhauseweg |
| _____ | spontan noch etwas einkaufen will. Meist hat man dann gerade |
| _____ | keine Einkaufstasche dabei. Das ist aber kein Problem: Im Super- |
| _____ | markt bekommt man für wenige Cent eine Plastiktüte. Gäbe es die |
| _____ | nicht, wäre das für zwei Seiten von Nachteil: Die Kunden könnten |
| _____ | keine Spontankäufe mehr tätigen und die Ladenbesitzer würden |
| _____ | folglich weniger Gewinn machen. Ein Verbot von Plastiktüten |
| _____ | wäre somit von Nachteil für die wirtschaftliche Entwicklung. |



Argumente ausformulieren

20	Gruppe b	A	B	C
	■ weniger Zeit mit der Familie	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	■ kein gemeinsames Frühstück	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	■ Zusammenleben in der Familie könnte leiden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Gruppe c	A	B	C
	■ später Schulschluss erzeugt bei Schülern Unmut	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	■ Schulleistungen könnten sich verschlechtern	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	■ abends überhaupt keine Lust mehr zu lernen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

21	Behauptungen zum Thema Helmpflicht für Radfahrer	✓	✗
	Viele Radfahrer würden nur ungern einen Helm tragen, denn das fänden sie unbequem.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Ein Kopfschutz könnte ein trügerisches Gefühl der Sicherheit erzeugen, wodurch die Gefahr bestehen könnte, dass Radfahrer mit Helm besonders riskant fahren.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Die Radfahrer werden sich mit der Zeit an das Helmtragen gewöhnen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Helm schützt einen Radfahrer vor schweren Kopfverletzungen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Die Hersteller von Fahrradhelmen würden von einer Helmpflicht profitieren, weil sie mehr Helme verkaufen könnten und deshalb mehr Geld verdienen würden.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
	Die Anschaffung eines Helms kostet Geld.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 22**
- a** Bio-Lebensmittel sind teuer als konventionell erzeugte Lebensmittel.
 - b** Die meisten Menschen halten Bio-Lebensmittel für gesünder als konventionell erzeugte Lebensmittel.
 - c** Es lohnt sich nicht, für Bio-Lebensmittel mehr Geld auszugeben.
 - d** Bio-Lebensmittel schmecken nicht besser als Lebensmittel aus konventionellem Anbau.
 - e** Den Herstellern von Bio-Lebensmitteln geht es vor allem um ihre Geschäfte und nicht um die Gesundheit der Verbraucher.

- 23**
- a** Der Import von Früchten schadet der Umwelt.
 - b** Heimische Früchte schmecken besser.
 - c** Obst und Gemüse der Saison sind gesünder.
 - d** Treibhausgemüse ist teurer als Freilandgemüse.
 - e** Der Kauf importierter Lebensmittel schadet deutschen Landwirten.



Test 3

Kennzeichnung der möglichen Punkte:

Halbe Punkte: ✓

Ganze Punkte: ✓

- 1
 - Behauptung ✓
 - Begründung ✓

- 2 Ein Beispiel ist wie ein Beleg, denn es zeigt, dass die Begründung der Behauptung richtig ist. Außerdem macht es ein Argument anschaulich. ✓✓✓✓

- 3 Man kann die Begründung ausführlicher gestalten, z. B. indem man zusätzliche Überlegungen anstellt oder einen typischen Fall erfindet. ✓✓

- 4

Beispiel ✓ Begründung ✓ Behauptung/ Schlussfolgerung ✓	Immer wieder kommt es vor, dass man auf dem Nachhauseweg spontan noch etwas einkaufen will. Meist hat man dann gerade keine Einkaufstasche dabei. Das ist aber kein Problem: Im Supermarkt bekommt man für wenige Cent eine Plastiktüte. ✓ Gäbe es die nicht, wäre das für zwei Seiten von Nachteil: Die Kunden könnten keine Spontankäufe mehr tätigen und die Ladenbesitzer würden folglich weniger Gewinn machen. ✓ Ein Verbot von Plastiktüten wäre somit von Nachteil für die wirtschaftliche Entwicklung.
--	---

- 5 Das Argument ...

	1	2	3
■ enthält eine Behauptung/Schlussfolgerung.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ✓✓✓
■ enthält eine plausible Begründung.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ✓✓✓
■ ist durch ein Beispiel/zusätzliche Überlegungen angereichert.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ✓✓✓
■ ist zusammenhängend: Behauptung, Begründung und Beispiel/zusätzliche Überlegungen beziehen sich aufeinander.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ✓✓✓
■ ist ausführlich genug und lässt keine Fragen offen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ✓✓✓

- 6
 - 1 Viele Leute gehen verschwenderisch mit den Plastiktüten um und denken nicht darüber nach, ob deren Verwendung wirklich notwendig ist. Ohne ein Verbot der Plastiktüten wird es daher zu keinem Umdenken kommen. Gestern habe ich z. B. gesehen, wie sich eine Frau an der Kasse eines Supermarktes eine Plastiktüte geben ließ. Das war völlig unnötig, da sie nur zwei Äpfel gekauft hat. Diese hätte sie auch bequem in den Händen oder in ihrer Handtasche nach Hause tragen können. ✓✓✓

Hinweis: Das fehlende **Beispiel** wurde ergänzt. So ist auch der **Zusammenhang** zwischen den einzelnen Teilen des Arguments hergestellt, und es ist **ausführlich** genug.





© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK